



Diese Route führt entlang der südlichen Ostküste Floridas bis hinunter nach Key West. Besonders geeignet ist diese Tour für Reisen in den Wintermonaten ab Mitte November bis Ende Februar, da der Atlantik um diese Zeit doch um einiges wärmer ist als der Golf von Mexico. Die Tagesetappen sind sehr kurz. Dies ermöglicht einem viel auf der Strecke zu sehen und zu erleben.

Mögliche Tageseinteilung

1	Ankunft in Orlando		
2	Orlando – Cape Canaveral - Cocoa Beach (106 km / 66 Meilen)	106 km	66 Meilen
3	Cocoa Beach – West Palm Beach (202 km / 126 Meilen)	202 km	126 Meilen
4	West Palm Beach - Ft. Lauderdale / Lauderdale by the Sea (67 km / 42 Meilen)	67 km	42 Meilen
5	Ft. Lauderdale / Lauderdale by the Sea		
6	Ft. Lauderdale / Lauderdale by the Sea - Miami (56 km / 35 Meilen)	56 km	35 Meilen
7	Miami		
8	Miami – Abstecher in die Everglades NP - Key Largo (262 km / 163 Meilen)	262 km	163 Meilen
9	Key Largo - Islamorada - Key West (162 km / 101 Meilen)	162 km	101 Meilen
10	Key West		
11	Rückfahrt nach Miami – Rückflug von Miami (267 km / 166 Meilen)	267 km	166 Meilen
12	Ankunft zurück in Deutschland		



Anmerkung

Entlang der Küste sollte man unbedingt die Strasse A1A nehmen. Nur diese Strasse erlaubt es einem durch die schönsten Ecken der unmittelbaren Küsteregion zu fahren und unterwegs auch mal vom Auto aus etwas Wasser zu sehen.

Alternativen

Je nach Zeit des Rückfluges, wäre eine Rückfahrt nach Miami natürlich auch einen Abend vorher möglich.

Erläuterungen zu den Orten

- **Cape Canaveral** : Besuch des Kennedy Space Center. Versuchen möglichst zu Beginn der Öffnungszeiten (9Uhr) zu erscheinen und dann gleich die geführte Bustour zu machen.
- **Palm Beach** : Nach Angaben des Chamber of Commerce gibt es in Palm Beach mehr Geld pro Quadratcentimeter als sonst wo auf der Welt.
70% der reichsten Leute der Welt haben hier einen ständigen Wohnsitz oder leben hier während der Wintersaison.
Hier steht auch das Haus von Joseph P. Kennedy, dem Vater von J.F.K.
Bummel in der Gegend der Kreuzung von Coconut Cove und Royal Poinciana Way-
Elegante Geschäfte auch und gerade auf der Worth Avenue
-Flagler Museum
- **Ft. Lauderdale** : Tour durch die Stadt mit Ihren hunderten von Meilen Wasserwegen
Fahrt mit dem Wassertaxi
Sightseeing Cruise mit der Jungle Queen durch die Gewässer Ft. Lauderdale
Am Abend Barbeque und Dinner Cruise, auch mit der Jungle Queen.
Viele Waterfront Restaurant.
Shopping: Galleria, Sawgrass Mills Outlet, Las Olas Boulevard
Bahia Mar Yacht Club
Flamingo Gardens
Seminole Okalee Indian Reservation
- **Miami / Miami Beach Art Deco Viertel** :
Bayfront Park / Bayfront Marketplace
Biscayne National Park, einziger Wassernationalpark der USA
Fairchild Tropical Garden
Little Havana
Key Biscayne
Vizcaya
- **Everglades NP** : Fahrt auf der Parkstrasse bis nach Flamingo. Unterwegs zahlreiche Trails und Aussichtstellen.
- **Key Largo** : John Pennecamp Coral Reef State Park, Glasboden Boote, Schnorcheln
- **Islamorada** : Theater of the Sea, Delfinvorfürungen, Schwimmen mit Delfinen (Anmeldung erforderlich), Yachthafen
- **Key West** : Der Hauptgrund für die meisten Touristen, die nach Key West kommen, ist einfach mal eine geographische Eroberung zu machen. Key West ist der südlichste Punkt der kontinentalen USA und bietet mit seinem Flair auch heute noch ein wenig aus der Zeit, als Hippies und andere Spezies die Insel für sich entdeckten. Manch urige Gestalt läuft einem da auch heute noch über die Füße, wobei der Tourismus Key West gewaltig fest im Griff hat.
Die Insel erreicht man über die US 1, die mit dem Mile Marker No 1 in Key West Ihre Wurzel hat.
Die günstigsten Unterkünfte findet man gleich nach der Brücke, sobald man Key West erreicht hat. Mit jedem Meter näher zum Zentrum wird es immer teurer.
Das Haus von Hemmingway, der hier auf Key West einige seiner bekanntesten Romane (Wem die Stunde schlägt / In einem anderen Land / Schnee auf dem Kilimandscharo) geschrieben haben soll und 30 Jahre (mit einigen Unterbrechungen) auch dort lebte, ist eines der Touristenmagneten.
Täglich gibt es Verbindungen mit dem Wasserflugzeug zum Fort Jefferson auf den Dry Tortugas. Am besten im Bereich des Mallory Square nach Angeboten Ausschau halten. Je nach Auslastung hat man dort die besten Chancen auf ein günstiges Angebot.
Für Romantiker zu empfehlen, eine kleine Tour auf einem Segelboot in den Sonnenuntergang. Sekt und kleine Snacks an Bord inklusive. Angebote ebenfalls am besten vor Ort erfragen.
Vom Leuchtturm aus hat man einen wunderbaren Blick über die Insel und die umliegenden Gewässer!!
Einige kleinere Museen wie z.B. das Mel Fisher Museum (Schatzsucher) und das Lighthouse Museum am Leuchtturm geben einen kleinen Einblick in die Stadt und ihre Geschichte.



Routenvorschlag - 1,5 Wochen Florida: Orlando -> Miami über Key West



Verlängerungsmöglichkeiten

Die Tagesetappen sind so gewählt, dass auch genügend Zeit für Besichtigungen bleibt. Natürlich bleibt es jedem überlassen, den Aufenthalt hier und da weiter zu ergänzen.

- Die Route kann ideal an die Route "Von den Südstaaten nach Florida" angehängt werden
- Die Route kann ideal mit der Route „von Orlando nach Pensacola“ zu einer 3 Wochen Tour erweitert werden

Reisezeit

Ganzjährig. Besonders schön zwischen Mitte November und Ende Februar. Moskitos sind hier im Süden besonders von Juni bis September zahlreich zu finden. Die Everglades und alle Feuchtgebiete sind besonders betroffen. Unmittelbar an der Küste und in den Städten allerdings kein Thema. Abgesehen von den Monaten März, Juli August, ist eine Reservierung an den Orten nicht nötig. In den genannten Monaten ist für die Hotspots wie Miami und Key West eine Reservierung zu empfehlen.

Mietwagen

Eine Einwegmiete, wie bei dieser Tour, ist mit allen großen Verleihfirmen, innerhalb Floridas kostenlos möglich.

Weiterführende Links

- USA Reise Forum <http://www.usa-reise.de/forum/>
- Highlightdatenbank <http://www.usa-reise.de/hdb/>

Die Route steht außerdem als Download für den Street Atlas USA 2005 von DeLorme zur Verfügung: <http://www.usa-reise.net/planung/maps/24/24sausea05.saf>

Die Route wurde nach bestem Wissen und Gewissen von **tobie** (vielen Dank an dieser Stelle) und dem usa-reise.de Routenteam erstellt. Mit freundlicher Unterstützung von EasyAmerica: <http://www.easyamerica.usa-reise.net/>. Jegliche Gewährleistung und Haftung für die Durchführbarkeit wird von allen Beteiligten ausdrücklich ausgeschlossen.